

PREISE

FACHSERIE

17

Reihe 1

Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

August 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im Oktober 1985
Preis: DM 4,40
Bestellnummer: 2170100 - 85108

**Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.**

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

1 Erläuterungen	4
2 Aktuelle Ergebnisse	6
3 Schaubild	7

Tabelleteil

1 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (Aktuelle Ergebnisse)	8
2 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Aktuelle Ergebnisse)	12
3 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (Mittelfristige Übersicht)	16
4 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Mittelfristige Übersicht)	18
5 Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten (Aktuelle Ergebnisse)	20
6 Preismesszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte .	20
7 Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten (Mittelfristige Übersicht)	21
8 Preisindizes in der Land- und Forstwirtschaft (Langfristige Übersicht für Wirtschafts- bzw. Forstwirtschaftsjahre)	23
9 Erzeugerpreise der Landwirtschaft	24
10 Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen	26
11 Einkaufspreise der Landwirtschaft	27
12 Erzeugerpreise der Forstwirtschaft	28

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Berlin).

Zeichenerklärung

p	= vorläufige Zahl
r	= berichtigte Zahl
-	= nichts vorhanden
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	= Angabe fällt später an

Abkürzungen

kg	= Kilogramm
dt	= Dezitonnen (100 kg)
t	= Tonne
l	= Liter
hl	= Hektoliter
cm	= Zentimeter
m³	= Kubikmeter
St	= Stück
D	= Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen
SchH	= Schleswig-Holstein
NdsA	= Niedersachsen
NW	= Nordrhein-Westfalen
BaWü	= Baden-Württemberg

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer M I veröffentlicht.

1 Erläuterungen

Im Rahmen der Agrar- und Forstpreisstatistik werden folgende drei Indizes berechnet und veröffentlicht:

- a) Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
- b) Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
- c) Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aus den Staatsforsten).

1 Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte mißt die Entwicklung der Verkaufspreise der Landwirtschaft beim Absatz im Inland. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist der Wert der Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Basisjahr (gegenwärtig: 1980). Da eine vollständige Marktbeobachtung sich auf alle Verkäufe beziehen muß, werden auch die Umsätze zwischen den landwirtschaftlichen Unternehmen preisstatistisch berücksichtigt (sog. Durchschnittshofkonzept).

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel dient zur Messung der Preisentwicklung auf der Ausgabenseite der Landwirtschaft. Als Wertgröße, deren Preiskomponente nachgewiesen wird, dient die Summe der Betriebsausgaben der Landwirtschaft im Basisjahr (gegenwärtig: 1980). Wie beim Erzeugerpreisindex werden auch beim Betriebsmittelindex die innerlandwirtschaftlichen Umsätze in das Indexkonzept mit einbezogen.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte hat die Aufgabe, die Preisentwicklung für Rohholz inländischer Herkunft aus den Staatsforsten beim Absatz am Inlandsmarkt darzustellen. Die Bezugsgrundlage des Index bildet der Wert der Verkaufserlöse der Forstwirtschaft (Staatsforsten) im Basisjahr. (Der forstwirtschaftliche Erzeugerpreisindex wird z.Z. noch auf der Preisbasis 1970 = 100 und aufgrund der Mengenrelationen des Forstwirtschaftsbasisjahres 1962 berechnet).

Im Hinblick auf die wesentlichen Rechengänge können die Indizes als gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen (Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Produkten bzw. Leistungen (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Die Einzelmeßzahlen werden auf der Grundlage des quartalsweise gewogenen Preisstandes (Erzeugerpreisindizes land- und forstwirtschaftlicher Produkte) bzw. des ungewogenen Preisstandes (Betriebsmittelindex) im Basisjahr (= 100) aus Einelpreisreihen (einzelner Berichtsstellen) gewonnen. Für jede Ware bzw. Leistung wird dann aus den dafür vorliegenden Einzelmeßzahlen eine Durchschnittsmeßzahl als einfaches arithmetisches Mittel gebildet. Die Aggregation der Durchschnittsmeßzahlen unter Gewichtung entsprechend der Umsatz- bzw. Ausgabenbedeutung der einzelnen Preisrepräsentanten im Basisjahr ergibt die Indizes für Klassen, Zweige, Gruppen und weitere sinnvolle Zusammenfassungen sowie für den Gesamtindex.

2 Die Einelpreisreihen beruhen auf den Ergebnissen überwiegend monatlicher Preisserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl von Berichtsstellen (insbesondere landwirtschaftlichen Genossenschaften, Landhändlern, Marktzentralen, Staatsforstverwaltungen). Damit die monatlichen Werte einer Einelpreisreihe nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sog. preisbestimmenden Merkmale, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit der beobachteten Preisrepräsentanten und ihre qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die in der Regel monatlich ermittelten Preise sind Marktpreise (ohne Mehrwertsteuer). Gegenwärtig werden im Rahmen der Agrar- und Forstpreisstatistik rund 1 000 Berichtsstellen nach ihren Preisen für insgesamt 346 Preisrepräsentanten befragt. Den Indizes liegen zusammen ca. 5 400 Einelpreisreihen zugrunde.

3 Die Indizes werden nach der sog. Laspeyres-Formel berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem Basisjahr stammenden Wägungszahlen bis zur Umstel-

lung der Indizes auf ein neueres Basisjahr unverändert bleiben. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1985 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 1976 (bzw. beim Forstpreisindex das Forstwirtschaftsjahr 1962). Für längerfristige Vergleiche können bei den Agrarpreisindizes durchlaufende Reihen durch Verkettung der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse auf Basis 1980 (= 100) mit den früheren Indexzahlen auf Basis 1976 (= 100) für die Zeit vor 1980 gebildet werden. Zu diesem Zweck enthalten die Tabellen 1 und 2 Verkettungsfaktoren, mit denen die Indexzahlen 1976 = 100 für die Zeit vor 1980 zwecks Umbasierung auf 1980 = 100 zu multiplizieren sind bzw. durch die die Indexzahlen 1980 = 100 für die Zeit ab Januar 1980 zwecks Umbasierung auf 1976 = 100 zu dividieren sind. Die Angabe eines Verkettungsfaktors fehlt bei denjenigen Positionen, für die es keine Indexreihe auf früherer Basis gibt bzw. bei denen eine Verbindung der alten mit der neuen Reihe wegen zu großer Unterschiede in der Auswahl von Preisrepräsentanten problematisch wäre.

- 4 Die Indizes der Erzeugerpreise land- bzw. forstwirtschaftlicher Produkte und der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel werden nicht nur als Gesamtreihen, sondern auch für verschiedene Aggregationstufen bis hin zu ausgewählten Preisrepräsentanten veröffentlicht. Wegen der praktischen Bedeutung, die bei den land- und forstwirtschaftlichen Preisindizes und -meßzahlen sowohl den Netto- als auch den Bruttonachweisungen zukommt, werden die entsprechenden Indexergebnisse doppelt dargestellt, d.h. sowohl ohne als auch einschließlich Mehrwertsteuer.
- 5 Während die Tabellen 1, 2 und 5 dem kurzfristigen Vergleich dienen, enthalten die Tabellen 3, 4 und 7 Reihen für einen mehrjährigen Zeitraum, der bei den Agrarpreisindizes mit dem gegenwärtigen Basisjahr 1980 und beim Forstpreisindex mit dem Jahre 1972 beginnt. In diesen Tabellen werden auch jährlich und monatlich die prozentualen Indexveränderungen im Jahresabstand (Jahresveränderungsraten) ausgewiesen. In der Tabelle 8 werden zusätzlich wegen des teilweise bestehenden Interesses an Angaben für Wirtschafts- bzw. Forstwirtschaftsjahre bei den Agrarpreis-

indizes die Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1938/39 und ab 1950/51 und beim Forstpreisindex die Forstwirtschaftsjahre (Oktober bis September) ab 1950/51 nachgewiesen.

- 6 In der vorliegenden Reihe 1 der Fachserie 17 erscheinen auch Jahresberichte. Sie enthalten zu allen Positionen der Tabellen 1, 2 und 5 (also nicht nur zu den größeren Zusammenfassungen der Tabellen 3, 4 und 7) Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum.
- 7 Weitere methodische Erläuterungen der Agrar- und Forstpreisstatistik finden sich in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Agrarpreisindizes in Heft 9/1984 und zum Forstpreisindex in Heft 5/1966.
- 8 Landwirtschaftliche (und zum Teil auch forstwirtschaftliche) Erzeugnisse werden auch noch in den folgenden für andere Wirtschaftsstufen monatlich berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen und ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht: Index der Großhandelsverkaufspreise (Best.-Nr. 2170600), Index der Einzelhandelspreise und Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte sowie bestimmter Haushaltstypen (Best.-Nr. 2170700), Index der Grundstoffpreise (Best.-Nr. 2170300) sowie Indizes der Einfuhr- und der Ausfuhrpreise (Best.-Nr. 2170800).
- 9 Die Durchschnittspreise, die in diesem Bericht veröffentlicht werden (S. 24 ff.), können im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte für das absolute Preisniveau der betreffenden Waren angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.
- 10 Die Monatsberichte der Fachserie 17, Reihe 1 "Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft" erscheinen etwa 8 Wochen (bei dem Forstpreisindex 12 Wochen) nach dem jeweiligen Berichtsmonat und sind - wie auch die Jahresberichte, die i.d.R. etwa 5 bis 6 Monate nach dem letzten Berichtsjahr vorliegen - zu beziehen über den Buchhandel oder direkt beim Verlag W. Kohlhammer.

2 Aktuelle Ergebnisse

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) hat sich nach vorläufigem Berechnungsergebnis von Juli bis August 1985 um 1,0 % ermäßigt. Mit einem Stand von 102,7 (1980 = 100) lag er um 3,8 % niedriger als im August 1984. Der Abstand zum entsprechenden Vorjahresmonat hatte im Juli 1985 - 4,7 % (vorläufig) und im Juni 1985 - 6,6 % (endgültig) betragen.

Der Schwerpunkt der Preisrückgänge von Juli bis August 1985 lag im Bereich der pflanzlichen Produkte. Hier verbilligten sich vor allem Speisekartoffeln (- 19,4 %), Stroh (- 15,3 %), Getreide (- 9,4 %; darunter Brotweizen - 12,6 %, Futterweizen - 11,1 %), Gemüse (- 6,2 %), Obst (- 3,0 %), Schnittblumen und Topfpflanzen (- 1,6 %; darunter Topfchrysanthemen - 7,7 %, Treibnelken - 7,4 %, Gladiolen - 6,2 %, Freesien - 6,0 %, Pelargonien - 4,9 %, dagegen Iris + 6,8 %) sowie Getreidesaatgut (- 1,5 %; darunter Wintergerste - 3,9 %, Winterroggen - 2,0 %) stärker. Sehr viel geringer fielen die Preisermäßigungen durchweg bei den tierischen Produkten aus. Nennenswerte Verbilligungen wiesen lediglich einige Nutz- und Zuchtvieharten (Kälber - 2,9 %, Färsen - 2,8 %, Milchkühe - 2,1 %) sowie verschiedene Schlachtvieharten (Kälber, geschlachtet - 2,5 %, Färsen, geschlachtet - 1,6 %, Kühe, geschlachtet - 1,5 %) auf. Zu einer deutlichen Preiserhöhung kam es dagegen bei Milch (+ 1,9 %; vorläufiges Ergebnis).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft ging der Index der Einkaufspreise landwirtschaft-

licher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von Juli bis August 1985 um 0,6 % zurück. Sein (vorläufiger) Stand betrug im August 1985 114,4 (1980 = 100), womit er um 0,9 % niedriger lag als zur gleichen Zeit des Vorjahres. Im Juli 1985 hatte der Index um - 1,0 % (endgültig) und im Juni 1985 um ebenfalls - 1,0 % (endgültig) unter dem vorjährigen Vergleichsniveau gelegen.

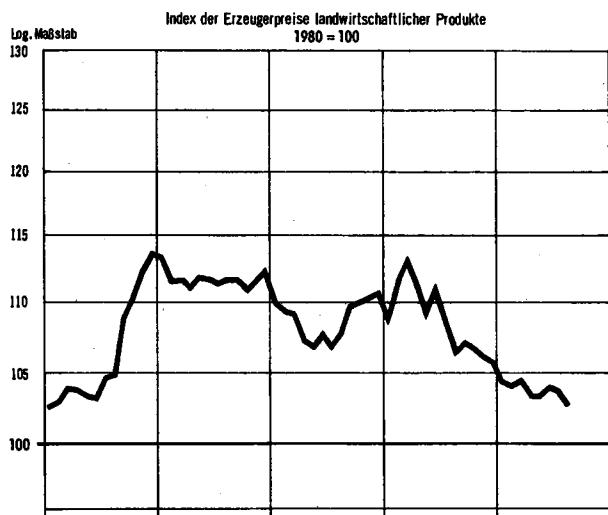
Von Juli bis August 1985 kam es insbesondere bei Wintergerstensaftgut (- 3,9 %), Benzin (- 3,2 %), Nutzkälbern (- 2,9 %), Nutzfärsen (- 2,8 %), Futtermitteln (- 2,3 %; darunter Futterweizen - 17,9 %, Futterhafer - 14,2 %, Futtergerste - 9,1 %, Fischmehl - 6,3 %, Heu und Stroh - 6,1 %), Milchkühen (- 2,1 %), Diesekraftstoff (- 2,1 %) sowie schwerem Heizöl (- 1,7 %) zu spürbaren Rückgängen der Einkaufspreise. Erwähnenswerte Verteuerungen waren bei Schlepperanbaupflügen (+ 2,0 %), Branntkalk (+ 1,2 %), Kaliumchlorid (+ 1,1 %), Nutzferkeln (+ 1,0 %) sowie Zuchtsauen (+ 1,0 %) zu verzeichnen.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) lag im Juli 1985 mit einem Stand von 171,8 (1970 = 100) um 1,1 % niedriger als im Vormonat und um 7,0 % niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat.

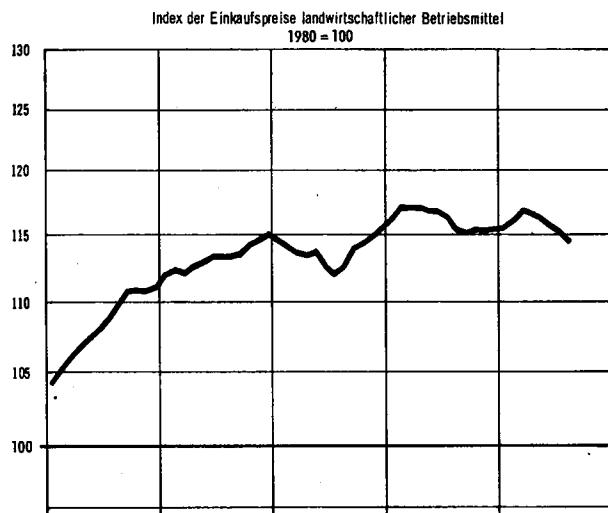
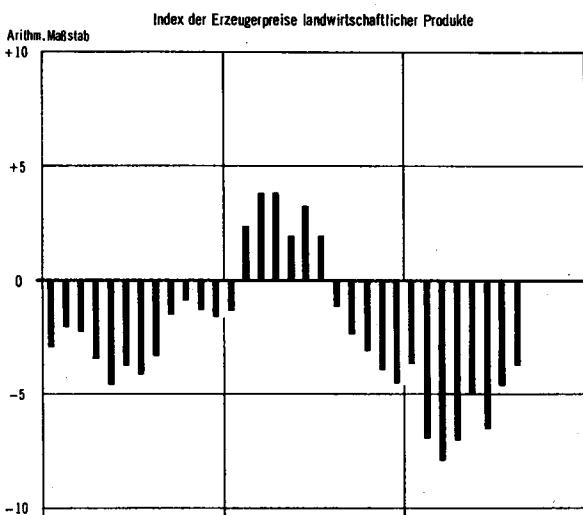
Von Juni bis Juli 1985 gingen die Erzeugerpreise für Faserholz um 3,4 %, für Brennholz um 2,4 % und für Stammholz um 1,1 % (darunter Rotbuche B - 2,7 %) zurück, während sie sich für Grubenholz um 8,7 % erhöhten.

PREISINDIZES FÜR DIE LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT¹⁾

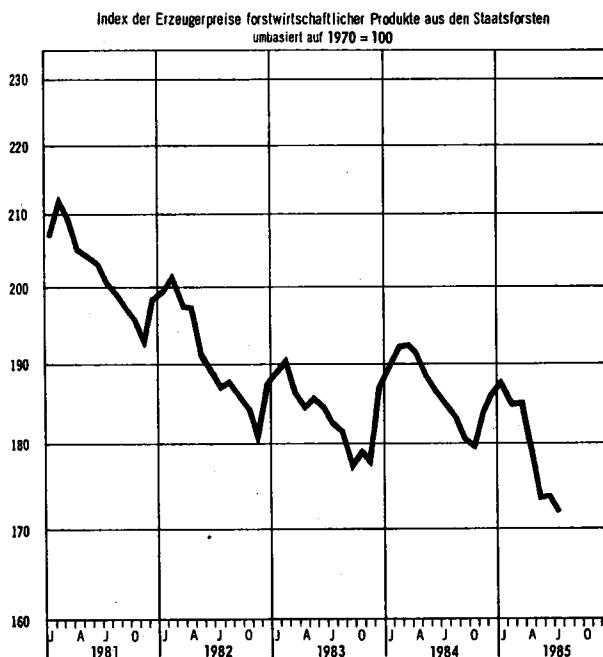
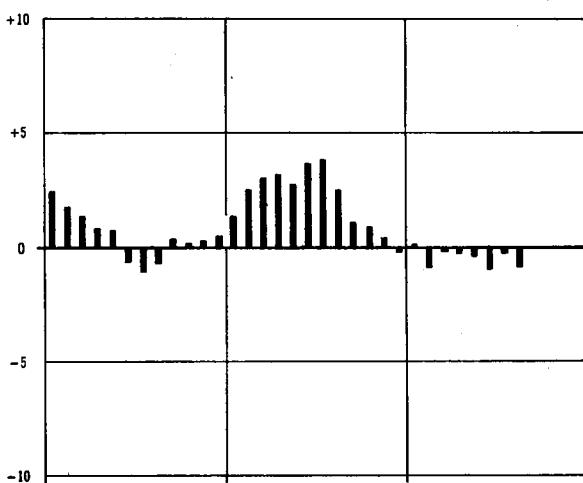
Preisindex



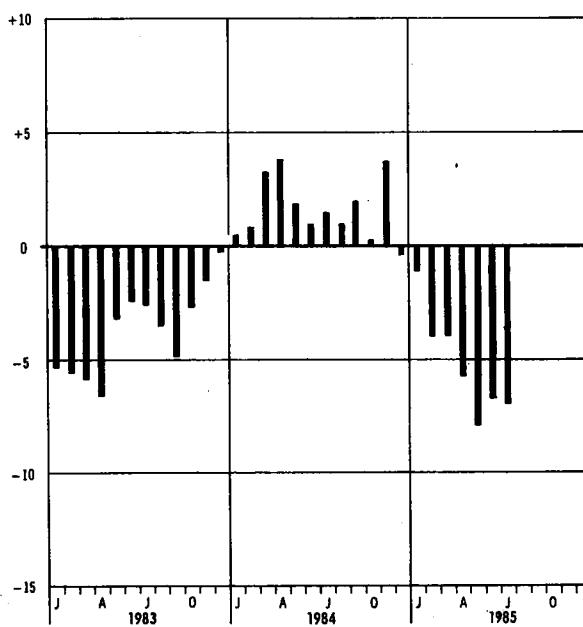
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat in %



Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel



Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten



1) Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer.

1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1980 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	DURCH- SCHNITT 1)	1984	1984	1985	VERAENDERUNG
					AUG.	JULI	AUG.	AUG. 1985 GEGENUEBER AUG. JULI 1984 IN PROZENT
OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER UND OHNE AUFWERTUNGSAUSGLEICH								
1	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE INSGESAMT	1000	1,01588	106,9	106,8	103,7	102,7	- 3,8 - 1,0
2	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMESE	966,39	1,01186	106,3	105,9	103,1	102,2	- 3,5 - 0,9
3	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	890,36	1,03210	106,8	107,4	103,5	102,6	- 4,5 - 0,9
4	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE MILCH	756,61	1,03737	105,9	105,6	102,5	100,4	- 4,9 - 2,0
5	PFLANZLICHE PRODUKTE	280,46	1,01969	106,5	104,5	101,6	96,7	- 7,7 - 4,8
6	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMESE	246,85	1,00307	104,3	101,0	98,7	93,9	- 7,0 - 4,9
7	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	170,82	1,13043	106,2	106,8	98,8	92,2	- 13,7 - 6,7
8	GETREIDE	98,15	1,01915	105,2	102,7	97,8	88,6	- 13,7 - 9,4
9	BROTRDGGEN	9,52	1,01827	104,2	102,1	97,2	88,4	- 13,4 - 9,1
10	FUTTERROGGEN	1,73	1,02033	104,4	101,4	97,1	89,7	- 11,5 - 7,6
11	BROTWEIZEN	43,53	1,00000	100,4	98,0	96,7	84,5	- 13,8 - 12,6
12	FUTTERWEIZEN	4,84	1,00596	102,4	100,5	99,9	88,8	- 11,6 - 11,1
13	FUTTERGERSTE	21,49	1,03730	108,1	102,9	98,5	92,4	- 10,2 - 6,2
14	BRAUGERSTE	9,34	1,06237	116,2	115,4	97,7	92,4	- 19,9 - 5,4
15	FUTTERHAFER	4,53	1,06176	117,6	116,1	99,3	90,1	- 22,4 - 9,3
16	FUTTERMAIS	3,17	0,96243	108,2	114,2	106,0	106,1	- 7,1 + 0,1
17	SAATGUT	8,13	1,23515	114,4	126,0	106,9	105,9	- 16,0 - 0,9
18	GETREIDESAAATGUT	5,22	0,99698	103,5	103,3	101,5	100,0	- 3,2 - 1,5
19	WINTERWEIZEN	2,44	1,01653	97,2	97,0	95,1	95,1	- 2,0 -
20	WINTERROGGEN	0,63	1,01527	110,0	110,6	108,5	106,3	- 3,9 - 2,0
21	WINTERGERSTE	1,56		107,9	107,0	102,8	102,8	- 3,9 - 3,9
22	SOMMERGERSTE	0,59	0,96984	111,1	111,5	106,0	106,0	- 4,9 -
23	HACKFRUECHTESAAATGUT (KARTOFFELN)	2,19	1,52778	136,6	180,4	115,5	115,5	- 36,0 -
24	FUTTERPFLANZENSAATGUT	0,55	0,57883	122,3	121,7	112,3	111,6	- 8,3 - 0,6
25	DELSAATEN (WINTERRAPS)	0,17	0,99045	137,7	138,2	142,0	143,0	+ 3,5 + 0,7
26	HACKFRUECHTE	54,49	1,30165	107,6	112,5	99,4	95,8	- 14,8 - 3,6
27	DARUNTER							
28	SPEISEKARTOFFELN	12,60	2,54790	109,8	119,2	79,9	64,4	- 46,0 - 19,4
	ZUCKERRUEBEN	39,22	0,93828	106,7	110,6	104,9	104,9	- 5,2 -
29	DELPFLANZEN (RAPS)	6,34	0,92963	117,1	117,1	109,0	106,9	- 8,7 - 1,9
30	HEU UND STROH	3,71	1,06349	77,5	73,1	83,6	78,6	+ 7,5 - 6,0
31	HEU (WIESENHEU)	2,23	1,09413	75,6	71,3	75,1	76,6	+ 7,4 + 2,0
32	STROH (WEIZENSTROH)	1,46	0,90201	80,4	75,8	96,5	81,7	+ 7,8 - 15,3
33	SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	109,64	0,90212	107,1	101,5	105,9	103,8	+ 2,3 - 2,0
34	GENUSSMITTELPFLANZEN	5,28	0,48089	97,5	97,0	97,5	97,5	+ 0,5 -
35	TABAK	1,17	0,91256	104,1	104,1	104,1	104,1	- -
36	HOPFEN	4,11	0,40372	95,6	95,0	95,6	95,6	+ 0,6 -
37	FREIHOPFEN	0,91	0,17053	13,8	15,2	13,8	13,8	- 9,2 -
38	VERTRAGSHOPFEN	3,20	0,56044	118,9	117,7	118,9	118,9	+ 1,0 -
39	OBST	19,63	1,17914	131,2	149,5	131,2	127,2	- 14,9 - 3,0
40	DARUNTER							
41	AEPFEL	7,67	1,16739	163,1	185,9	131,0	136,3	- 26,7 + 4,0
	BIRNEN	1,41	1,09466	124,6	164,3	123,8	130,5	- 20,6 + 5,4
42	GEMESE	13,98	1,07596	111,9	108,7	111,4	104,5	- 3,5 - 6,2
43	DARUNTER							
44	WEISSKOHL	1,08	1,74664	135,4	101,9	85,9	75,5	- 25,9 - 12,1
45	ROTKOHL	0,42	1,77778	144,3	92,5	149,6	108,8	+ 17,6 - 27,4
46	BLUMENKOHL	1,05	1,01092	105,2	100,1	90,0	128,0	+ 27,9 + 42,2
47	WIRSINGKOHL	0,32	1,15179	119,8	86,4	63,5	62,3	- 27,9 - 25,4
48	MOEHREN	0,96	1,00152	96,0	85,9	104,0	70,0	- 16,5 - 32,7
49	SELLERIE	0,39	1,26462	133,9	274,7	223,9	244,0	- 11,2 + 8,0
50	PORREE	0,60	1,00616	94,7	110,6	135,3	88,6	- 19,9 - 34,4
	CHAMPIGNONS	2,30	0,76900	112,7	115,9	109,3	122,1	+ 5,3 + 11,7
51	WEINMOST	23,92	0,92423	83,4	60,8	83,4	83,4	+ 37,2 -
52	WEINMOST, WEISS	20,07	1,00231	82,4	57,1	82,4	82,4	+ 44,3 -
53	WEINMOST, ROT	3,85	0,59405	86,7	79,9	86,7	86,7	+ 11,0 -
54	BAUMSCHULERZEUGNISSE	14,04	0,62720	123,1	122,6	124,0	124,0	+ 1,0 -
55	FORSTBAUMSCHULEN	2,46	0,83489	135,3	134,5	146,2	140,2	+ 4,2 -
56	OBSTBAUMSCHULEN	0,83	0,81717	117,3	115,1	118,2	116,2	+ 2,7 -
57	ZIERGEHOELZBAUMSCHULEN	10,75	0,82620	120,6	120,6	120,6	120,6	- -

1) DIE JAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHREDURCHSCHNITTMESZAHLEN DER INDIVIDuellen WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM KALENDERJAHR 1980.

2) SONDERKULTURERZEUGNISSE SIND GENUSSMITTELPFLANZEN, OBST, GEMESE, WEINMOST, BAUMSCHULERZEUGNISSE, SCHNITTLBLUMEN UND TOPFPFLANZEN.

1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1980 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1984 DURCH- SCHNITT 1)	1984 AUG.	1984 JULI	1985 AUG.	1985 JULI	VERAENDERUNG AUG. 1985 GEGENUEBER AUG. JULI 1984 1985 IN PROZENT
EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND AUFWERTUNGSAUSGLEICH UEBER DIE MEHRWERTSTEUER									
1	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE INSGESAMT	1000	1,02402	110,1	112,1 ^x	108,9 ^y	107,8 ^y	- 3,8	+ 1,0
2	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMESE	966,44	1,01892	109,6	111,2	108,2 ^y	107,3 ^y	- 3,5	+ 0,8
3	LANDWIRTSCHAFTL. PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	889,28	1,04049	110,2	112,9	108,7 ^y	107,8 ^y	- 4,5	+ 0,8
4	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE MILCH	756,91	1,04582	109,2	110,9 ^x	107,6 ^y	105,4	- 5,0	+ 2,0
5	PFLANZLICHE PRODUKTE	281,34	1,02503	110,4 ^x	109,7 ^x	106,4 ^y	101,3	- 7,7	+ 4,8
6	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMESE	247,78	1,00823	108,1	105,7	103,3	98,3	- 7,0	+ 4,6
7	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	170,62	1,14088	110,9	112,3	103,9	96,9	- 13,7	+ 6,7
8	GETREIDE	98,03	1,02848	109,7	108,0	102,8	93,1	- 13,8	+ 9,4
9	BROTROGGEN	9,50	1,02766	108,8	107,3	102,2	92,9	- 13,4	+ 9,1
10	FUTTERROGGEN	4,72	1,02974	109,1	106,6	102,1	94,3	- 11,5	+ 7,6
11	BROTWEIZEN	43,48	1,00904	104,6	103,1	101,6	88,8	- 13,9	- 12,6
12	FUTTERWEIZEN	4,84	1,00605	106,7	105,7	105,0	93,3	- 11,7	- 11,1
13	FUTTERGERSTE	21,46	1,04680	112,9	108,2	103,5	97,1	- 10,3	+ 6,2
14	BRAUGERSTE	9,33	1,07240	121,8	121,3	102,7	97,1	- 20,0	+ 5,5
15	FUTTERHAFER	4,53	1,07104	121,9	122,0	104,3	94,7	- 22,4	+ 9,2
16	FUTTERMAIS	3,17	0,97179	112,0	120,1	111,6	111,5	- 7,2	-
17	SAATGUT	8,13	1,24777	118,7	132,5	112,4	111,3	- 16,0	+ 1,0
18	GETREIDESAATGUT	6,22	1,00610	108,5	108,6	106,7	105,1	- 3,2	+ 1,5
19	WINTERWEIZEN	2,44	1,02607	102,0	102,0	100,0	100,0	- 2,0	-
20	WINTERROGGEN	0,64	1,02467	115,7	116,3	114,1	111,8	- 3,9	+ 2,0
21	WINTERGERSTE	1,55		113,5	112,5	112,5	108,1	- 3,9	+ 3,9
22	SOMMERGERSTE	0,59	0,97841	114,2	117,2	111,4	111,4	- 4,9	-
23	HACKFRUECHTESAATGUT (KARTOFFELN)	2,19	1,54801	139,6	189,7	121,5	121,5	- 36,0	-
24	FUTTERPFLANZESAATGUT	0,55	0,58251	124,3	127,8	118,0	117,3	- 8,3	+ 0,6
25	OELSAATEN (WINTERRAPS)	0,17	0,99904	144,7	145,3	149,3	150,4	+ 3,5	+ 0,7
26	HACKFRUECHTE DARUNTER	64,43	1,31293	112,6	118,3	104,6	100,7	- 14,9	+ 3,6
27	SPEISEKARTOFFELN	12,58	2,57100	114,0	125,3	84,0	67,7	- 46,0	- 19,4
28	ZUCKERRUEBEN	39,18	0,94645	112,1	116,3	110,3	110,3	- 5,2	-
29	OELPFPLANZEN (RAPS)	6,33	0,93832	123,0	123,0	114,5	112,3	- 8,7	+ 1,9
30	HEU UND STROH	3,70	1,07372	79,8	76,8	88,0	82,7	+ 7,7	+ 6,0
31	HEU (WIESENHEU)	2,22	1,10391	78,0	74,9	79,0	80,5	+ 7,5	+ 1,9
32	STROH (WEIZENSTROH)	1,48	0,90997	82,6	79,6	101,5	85,9	+ 7,9	- 15,4
33	SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	110,72	0,90538	109,6 ^x	105,7 ^x	110,3 ^x	108,1	+ 2,3	- 2,0
34	GENUSSMITTELPFPLANZEN	5,27	0,48575	102,2	102,2	102,7	102,7	+ 0,5	-
35	TABAK	1,17	0,92162	107,0	108,5	109,4	109,4	- 0,1	-
36	HOPFEN	4,10	0,40781	100,7	100,1	100,7	100,7	+ 0,6	-
37	FREIHOPFEN	0,90	0,17212	14,5	15,9	14,5	14,5	+ 8,8	-
38	VERTRAGSHOPFEN	3,20	0,56567	125,0	123,8	125,0	125,0	+ 1,0	-
39	OBST DARUNTER	19,60	1,19129	135,6	157,1	138,0	133,6	- 15,0	+ 3,2
40	AEPFEL	7,66	1,17941	166,7	195,2	137,7	143,3	- 26,6	+ 4,1
41	BIRNEN	1,40	1,10496	130,4	172,5	130,1	137,3	- 20,4	+ 5,5
42	GEMESE DARUNTER	13,96	1,08696	115,1 ^x	114,3 ^x	117,1 ^x	109,9	- 3,8	+ 6,1
43	WEISSKOHL	1,07	1,76244	138,8	107,1	80,3	79,4	- 25,9	- 12,1
44	ROTKOHL	0,42	1,79579	147,5	97,2	157,5	114,4	+ 17,7	- 27,4
45	BLUMENKOHL	1,05	1,01958	109,4	105,2	94,6	134,6	+ 27,9	+ 42,3
46	WIRSINGKOHL	0,32	1,16216	122,6	90,8	87,8	65,5	- 27,9	- 25,4
47	MOEHREN	0,98	1,01227	99,1	90,3	109,3	73,5	- 18,6	- 32,8
48	SELLERIE	0,35	1,29457	137,8 ^x	288,7 ^x	235,3 ^x	256,4	- 11,2	+ 9,0
49	PORREE	0,60	1,01508	97,7	116,5	142,2	93,3	- 19,9	- 34,4
50	CHAMPIGNONS	2,30	0,77587	115,4	121,8	114,6	128,3	+ 5,3	+ 11,7
51	WEINMOST	25,11	0,90776	84,1	61,3	84,1	84,1	+ 37,2	-
52	WEINMOST. WEISS	21,07	0,98523	83,1	57,6	83,1	83,1	+ 44,3	-
53	WEINMOST. ROT	4,04	0,58356	89,5	80,6	89,5	89,5	+ 11,0	-
54	BAUMSCHULERZEUGNISSE	14,03	0,83506	126,3	129,1	130,4	130,4	+ 1,0	-
55	FORSTBAUMSCHULEN	2,46	0,84276	137,2	144,4	147,4	147,4	+ 4,2	-
56	OBSTBAUMSCHULEN	0,83	0,82424	121,7	121,0	124,3	124,3	+ 2,7	-
57	ZIERGEHOELZBAUMSCHULEN	10,74	0,83405	124,2	127,0	127,0	127,0	-	-

1) DIE JAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHRESDURCHSCHNITTMESZAHLEN DER INDIVIDUELLEN WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRESUMSETZEN IM KALENDERJAHR 1980.

2) SONDERKULTURERZEUGNISSE SIND GENUSSMITTELPFPLANZEN OBST, GEMESE, WEINMOST, BAUMSCHULERZEUGNISSE, SCHNITTLBLUMEN UND TOPFPFLANZEN.

1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1980 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOREN DURCH- SCHNITT 1)	1984	1984	1985	VERAENDERUNG AUG. 1985 GEGENUEBER AUG. JULI 1984 1985 IN PROZENT
OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER UND OHNE AUFWERTUNGSAUSGLEICH							
58	SCHNITTLUMEN UND TOPFPFLANZEN	32,79	0,84727	102,4	91,1	98,5	96,9 + 6,4 - 1,6
59	SCHNITTLUMEN DARUNTEN	13,11	0,88744	104,8	88,7	94,5	93,8 + 6,7 - 0,7
60	TREIBROSEN	1,57	0,76906	108,0	84,7	92,1	90,2 + 6,5 - 2,1
61	TREIBNELKEN	0,85	0,83486	114,1	92,6	114,4	105,9 + 14,4 - 7,4
62	CHRYSANTHENEN	2,74	0,90031	103,7	94,6	90,5	91,5 - 3,3 + 1,1
63	GLADIOLEN	1,06	0,84054	119,8	96,4	121,8	114,2 + 18,5 - 6,2
64	FREESIEN	0,65	0,90219	114,2	93,4	103,0	96,8 + 3,6 - 6,0
65	GERBERA	1,65	1,08853	103,0	80,4	87,2	86,0 + 7,0 - 1,4
66	IRIS	2,09	0,88117	101,7	79,8	90,6	96,6 + 21,3 + 6,8
67	ORCHIDEEN	1,57	1,06623	86,7	86,7	87,6	87,5 + 0,9 - 0,1
68	TOPFPFLANZEN DARUNTEN	19,68	0,82996	100,8	92,7	101,1	96,9 + 6,7 - 2,2
69	CYCLAMEN	2,09	0,82455	105,2	96,6	104,3	101,4 + 5,0 - 2,8
70	AZALEEN	2,19	0,74311	110,3	110,2	117,8	115,7 + 5,0 - 1,8
71	PELARGONIEN	6,45	0,82365	98,5	77,2	93,0	88,4 + 14,5 - 4,9
72	GUMMIBAUM (FICUS DECORA)	1,85	0,79512	100,1	97,9	103,1	103,7 + 5,9 + 0,6
73	TOPFHRYSANTHEMEN	1,31	1,04171	92,0	87,9	101,3	93,5 + 6,4 - 7,7
74	BEGONIEN	1,41	0,84434	97,4	92,2	100,0	99,8 + 8,2 - 0,2
75	TIERISCHE PRODUKTE	719,54	1,01466	107,0	107,5	104,6 p	105,0 p - 2,3 + 0,4
76	TIERISCHE PRODUKTE OHNE MILCH	476,15	1,04677	105,5	106,2	103,0	102,6 - 3,4 - 0,4
77	SCHLACHTVIEH	375,73	1,05120	106,7	108,0	104,1	103,7 - 4,0 - 0,4
78	SCHLACHTVIEH, LEBEND	131,32	1,01685	106,3	104,9	102,7	102,6 - 2,2 - 0,1
79	SCHLACHTVIEH, GESCHLACHTET	244,41	1,08291	107,0	109,7	104,8	104,4 - 4,6 - 0,4
80	GROSS-SCHLACHTVIEH	358,93	1,05639	106,7	108,1	104,0	103,7 - 4,1 - 0,3
81	GROSS-SCHLACHTVIEH, LEBEND	114,52	1,02488	106,2	104,8	102,3	102,2 - 2,5 - 0,1
82	GROSS-SCHLACHTVIEH, GESCHLACHTET	244,41	1,08291	107,0	109,7	104,8	104,4 - 4,6 - 0,4
83	RINDER	161,30	0,99019	107,6	103,7	101,4	101,2 - 2,4 - 0,2
84	RINDER, LEBEND	72,59	0,98821	106,7	103,1	100,8	101,1 - 1,9 + 0,3
85	RINDER, GESCHLACHTET	88,71	0,99216	108,4	104,1	102,0	101,2 - 2,8 - 0,8
86	BULLEN	98,71	0,99708	110,5	106,0	99,3	99,5 - 6,1 + 0,2
87	BULLEN, LEBEND	44,43	0,99222	109,3	105,6	99,5	100,1 - 5,2 + 0,6
88	BULLEN, GESCHLACHTET	54,28	1,00000	111,4	106,4	99,2	99,0 - 7,0 - 0,2
89	KUEHE	44,93	0,97796	101,7	98,5	104,9	103,9 + 5,5 - 1,0
90	KUEHE, LEBEND	20,21	0,97988	101,0	97,2	102,9	102,5 + 5,5 - 0,4
91	KUEHE, GESCHLACHTET	24,72	0,97410	102,3	99,5	106,6	105,0 + 5,5 - 1,5
92	FAERSEN	17,66	0,97468	106,9	103,5	104,3	103,6 + 0,1 - 0,7
93	FAERSEN, LEBEND	7,95	0,97381	107,1	103,8	102,6	103,2 - 0,7 + 0,4
94	FAERSEN, GESCHLACHTET	9,71	0,97941	106,8	103,2	105,6	103,9 + 0,7 - 1,6
95	KAELBER	10,49	0,99633	106,6	106,0	111,0	109,1 + 2,9 - 1,7
96	KAELBER, LEBEND	4,73	0,99535	103,0	101,3	108,2	107,4 + 6,0 - 0,7
97	KAELBER, GESCHLACHTET	5,76	0,98299	109,5	109,8	113,3	110,5 + 0,6 - 2,5
98	SCHWEINE	185,99	1,11777	105,9	112,1	105,9	105,6 - 5,8 + 0,3
99	SCHWEINE, LEBEND	37,20	1,08409	105,6	108,7	104,5	103,8 - 4,5 - 0,7
100	SCHWEINE, GESCHLACHTET	148,79	1,14321	106,0	113,0	106,2	106,0 - 6,2 - 0,2
101	SCHAFVIEH, GESCHLACHTET	1,15	0,99186	109,0	104,3	104,9	105,5 + 1,2 + 0,6
102	SCHLACHTGEFLUEGEL, LEBEND	16,80	0,93197	106,6	105,7	105,2	105,0 - 0,7 - 0,2
103	SUPPENHUEHNER, LEBEND	1,02	0,97335	85,7	66,4	83,4	83,4 + 25,6 -
104	JUNGMASTGEFLUEGEL, LEBEND	11,18	0,93146	106,9	107,0	106,5	106,3 - 0,7 - 0,2
105	TRUTHUEHNER (PUTEN), LEBEND	2,82	0,90063	114,0	115,3	106,7	106,4 - 6,0 - 0,3
106	ENTEN, LEBEND	1,48	0,93506	105,5	105,6	104,2	104,2 - 1,3 -
107	GAENSE, LEBEND	0,30	0,95102	100,9	102,5	102,2	102,2 - 0,7 -
108	NUTZ- UND ZUCHTVIEH DARUNTEN	58,97	1,03302	102,0	107,7	110,3	109,9 + 2,0 - 0,4
109	MILCHKUEHE	2,17	0,94134	98,5	90,7	101,1	98,0 + 9,2 - 2,1
110	FAERSEN	5,96	0,90438	96,7	90,7	103,6	100,7 + 11,0 - 2,8
111	KAELBER	7,73	1,02130	100,7	110,5	114,4	111,1 + 0,5 - 2,9
112	FERKEL	31,40	1,10465	101,6	111,8	111,8	112,9 + 1,0 + 1,0
113	SAUEN	2,09	1,09500	105,0	103,7	108,7	109,8 + 5,9 + 1,0
114	GEFLUEGEL (KUEKEN UND JUNGHENNEN)	7,67	0,96784	105,6	107,3	106,5	107,3 - - 1,1
115	MILCH 2)	243,35	0,95108	109,9	110,2	107,7 p	109,6 p - 0,4 + 1,9
116	EIER	39,42	1,03042	97,5	84,7	79,7	79,0 - 6,7 + 0,5
117	UNSORTIERTE, AB HOF	11,62	1,02664	95,6	87,7	81,6	81,7 - 6,8 + 0,1
118	KLASSE 4, AB KENNZEICHNUNGSTELLE	27,61	1,03426	96,6	83,4	74,6	77,9 - 6,6 - 1,1
119	WOLLE	0,24	1,01760	116,6	116,0	115,7	115,7 - 0,8 -
120	BIENENHONIG	1,76	0,80999	141,1	141,2	140,2	140,2 - 0,7 -

1) DIE JAHRSDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHRSDURCHSCHNITTMESZAHLEN DER INDIVIDUELLEN WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM KALENDER-JAHR 1980.

2) DIE AE 16.09.1977 VON DER MEHRZAHL DER MILCHERZEUGENDEN BETRIEBE ZU LEISTENDE EG - MITVERANTWORTUNGSABGABE IST ABGEZOGEN.

2 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1990 * 100

LFD NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1984	1984	1985	VERAENDERUNG AUG. 1985 GEGENUEBER AUG. JULI 1984 1985 IN PROZENT
		DURCH- SCHNITT	AUG.	JULI	AUG.		
OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER							
1	BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000	0,89243	116,1	115,4	115,1	114,4 D - 0,9 + 0,6
2	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	794,79	0,90582	115,6	114,6	113,8	112,8 D + 1,6 + 0,9
3	DUENGE- UND BODENVERBESSERUNGSMITTEL	108,16	0,92016	109,5	108,1	113,8	114,2 + 5,6 + 0,4
4	EINNAEHMRSTOFFDUENGER	56,87	0,91545	111,2	110,1	115,3	115,7 + 5,1 + 0,3
5	KALKAMMONSALPETER	41,68	0,90646	104,5	103,2	110,0	110,3 + 6,9 + 0,3
6	THOMASPHOSPHAT	5,73	1,08601	140,0	140,2	139,3	138,7 - 1,1 - 0,4
7	KALIUMCHLORID	5,57	0,85564	122,3	120,0	122,1	123,5 + 2,9 + 1,1
8	BRANNTKALK	3,89	0,80460	125,0	125,6	127,9	129,4 + 3,0 + 1,2
9	MEHRNAEHMRSTOFFDUENGER	48,46	0,95382	108,4	106,6	113,2	113,8 + 6,8 + 0,5
10	NPK - DUENGER	28,30	0,94300	105,1	103,7	110,5	110,8 + 6,8 + 0,3
11	PK - DUENGER	14,24	0,97194	116,0	113,2	118,3	119,4 + 5,5 + 0,9
12	NP - DUENGER	5,92	0,96296	106,2	104,5	114,0	114,6 + 9,7 + 0,5
13	SONSTIGE DUENGE- UND BODENVERBESSERUNGSMITTEL DARUNTER	2,83	0,73513	94,1	93,4	92,4	92,0 - 1,5 - 0,4
14	TORFMULL	2,55	0,73513	94,1	93,4	92,4	92,0 - 1,5 - 0,4
15	FUTTERMITTEL	276,96	1,02824	113,5	110,6	104,2	101,8 - 8,0 - 2,3
16	FUTTERGETREIDE	17,07	1,01427	111,1	102,3	102,8	93,1 - 9,0 - 9,4
17	FUTTERWEIZEN	2,47	1,00000	102,6	91,2	99,6	81,8 - 10,3 - 17,9
18	FUTTERGERSTE	7,22	1,02219	108,8	98,4	100,3	91,2 - 7,3 - 20,6
19	FUTTERHAFER	3,73	1,04320	118,8	102,8	104,4	89,6 - 12,8 - 14,2
20	FUTTERMAIS	3,65	0,96120	113,7	117,2	108,2	108,2 - 7,7 -
21	KLEIE (WEIZEN-)	2,88	1,03190	112,3	108,6	98,2	96,1 - 11,5 - 2,1
22	OELKUCHEN UND -SCHROT (SOJASCHROT)	12,73	1,17525	123,7	112,7	105,4	102,1 - 9,4 - 3,1
23	TIERISCHE FUTTERMITTEL	9,69	1,01346	117,0	115,7	119,7	119,3 + 3,1 - 0,3
24	FISCHMEHL	1,79	1,05068	123,8	113,1	101,5	95,1 - 15,9 - 6,3
25	MAGERMILCH	4,48	1,01540	111,6	110,5	123,7	125,1 + 13,2 + 1,1
26	MAGERMILCHPULVER	3,42	1,02060	120,5	123,8	124,1	124,4 + 0,5 + 0,2
27	MISCHFUTTERMITTEL	221,76	1,02188	113,8	111,9	104,0	102,2 - 8,7 - 1,7
28	RINDERMISCHFUTTER	70,36	1,05941	118,9	114,6	103,7	102,3 - 10,7 - 1,4
29	KALBERMISCHFUTTER	17,99	.	119,0	119,5	119,6	118,4 - 0,9 - 1,0
30	SCHWEINEMISCHFUTTER	84,58	1,01953	109,4	108,2	100,3	98,1 - 9,3 - 2,2
31	GEFLUEGELMISCHFUTTER	48,83	0,97436	112,0	111,7	105,2	103,3 - 7,5 - 1,8
32	HEU UND STROH	4,72	1,00499	80,0	73,1	83,8	78,7 + 7,7 - 6,1
33	SONSTIGE FUTTERMITTEL	8,11	0,94643	109,8	105,6	103,8	104,1 - 1,4 + 0,3
34	BIERTREBER	1,89	0,93107	110,6	110,5	111,8	111,6 + 1,2 -
35	MANIOKMEEHL	2,71	0,91123	103,9	100,5	95,6	95,4 - 5,1 - 0,2
36	ZUCKERRUEBERSCHNITZEL	3,51	0,98932	113,9	107,0	105,8	106,7 - 0,3 + 0,9
37	SAATGUT	21,64	1,02138	120,6	121,8	115,2	114,7 - 5,8 - 0,4
38	GETREIDESAATGUT	5,69	0,90000	114,0	114,3	114,1	113,2 - 1,0 - 0,8
39	WINTERWEIZEN	3,42	0,93985	106,5	107,8	103,8	103,8 - 3,7 -
40	MAIS	2,57	0,72622	130,4	130,4	137,6	137,6 + 5,5 -
41	WINTERROGGEN	0,90	0,99800	108,1	108,6	106,6	106,6 - 2,0 -
42	WINTERGERSTE	1,88	.	108,8	107,2	107,2	103,0 - 3,9 - 3,9
43	SOMMERGERSTE	0,92	0,96984	112,4	113,2	108,0	107,6 - 4,9 - 0,4
44	HACKFRUECHTESAATGUT	4,53	1,40597	140,0	147,6	121,9	121,9 - 17,4 -
45	KARTOFFELN, MITTELFRUECHE	0,61	1,78599	156,4	170,6	127,4	127,4 - 25,4 -
46	KARTOFFELN, MITTELSPAETE UND SPAETE	2,85	1,60342	144,3	153,3	121,7	121,7 - 20,6 -
47	ZUCKERRUEBEN	0,80	0,86289	113,5	114,2	114,0	114,0 - 0,2 -
48	FUTTERRUEBEN	0,24	0,79600	131,1	132,3	136,7	136,7 + 3,3 -
49	FUTTERPFLANZESAATGUT	2,29	0,67540	124,6	124,9	117,3	116,8 - 6,5 - 0,4
50	ROTLEE	0,45	0,96136	141,0	144,7	143,0	143,0 - 1,2 -
51	WIESENSCHWINGEL	0,66	0,55332	106,8	105,9	102,6	102,6 - 3,1 -
52	FUTTERERBSEN	0,17	0,91078	113,6	112,0	113,7	113,5 + 1,3 - 0,2
53	WEIDELGRAS	1,01	.	130,6	130,7	116,1	115,0 - 12,0 - 0,9
54	GEMUESESAATGUT	0,87	0,80645	135,9	135,9	141,9	141,9 + 4,4 -
55	ZIERPFLANZESAATGUT	3,88	0,93939	107,0	103,9	100,5	100,2 - 3,6 - 0,3
56	OELSAATEN (WINTERRAPS)	0,38	.	135,2	135,8	139,3	140,3 + 3,3 + 0,7
57	NUTZ- UND ZUCHTVIEH DARUNTER	74,72	1,03223	101,9	107,4	109,9	109,8 + 2,2 - 0,1
58	MILCKUEHE	3,40	0,94002	97,4	90,0	100,3	98,2 + 9,1 - 2,1
59	FAERSEN	7,19	0,89982	97,9	90,2	103,0	100,1 + 11,0 - 2,8
60	KABELBER	9,03	1,00463	99,8	108,8	112,6	109,3 + 0,5 - 2,9
61	FERKEL	39,57	1,10242	102,1	111,9	111,9	113,0 + 1,0 + 1,0
62	SAUEN	2,61	1,08641	105,5	103,8	108,8	109,9 + 5,9 + 1,0
63	GEFLUEGEL (KUEKEN UND JUNGHENNEN)	5,22	0,96973	105,6	107,3	108,5	108,5 + 1,1 -

2 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1980 = 100

LFD NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1984 DURCH- SCHNITT	1984 AUG.	1985 JULI	1985 AUG.	VERAENDERUNG AUG. 1985 GEGENUEBER AUG. JULI 1984 1985 IN PROZENT
EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER								
1	BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000	0,87960	117,2	116,6	116,5	115,72	- 0,8 - 0,7
2	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	789,91	0,89426	116,6	115,9	115,1	114,20	- 1,5 - 0,8
3	DUENGE- UND BODENVERBESSERUNGSMITTEL	110,73	0,90431	110,5	109,0	114,8	115,2	+ 5,7 + 0,3
4	EINNAEHRSTOFFDUENGER	58,22	0,89971	112,2	111,1	116,4	116,8	+ 5,1 + 0,3
5	KALKAMMONSALPETER	42,68	0,89015	105,5	104,1	111,0	111,3	+ 6,9 + 0,3
6	THOMASPHOSPHAT	5,86	1,06644	141,2	141,4	140,6	139,9	- 1,1 - 0,5
7	KALIUMCHLORID	5,71	0,84093	123,3	121,0	123,1	124,6	+ 3,0 + 1,2
8	BRANNTKALK	3,97	0,79062	126,1	126,7	129,0	130,5	+ 3,0 + 1,2
9	MEHRAEHRSTOFFDUENGER	49,61	0,93688	109,3	107,5	114,2	114,8	+ 6,8 + 0,5
10	NPK - DUENGER	28,97	0,92633	106,0	104,6	111,4	111,8	+ 6,9 + 0,4
11	PK - DUENGER	14,57	0,95472	117,0	114,2	119,4	120,4	+ 5,4 + 0,8
12	NP - DUENGER	6,07	0,94545	107,1	105,5	115,0	115,6	+ 9,6 + 0,5
13	SONSTIGE DUENGE- UND BODENVERBESSERUNGSMITTEL	2,90	0,72196	95,0	94,2	92,4	92,1	- 2,2 - 0,3
14	DARUNTER TORFMULL	2,60	0,72196	95,0	94,2	92,3	92,0	- 2,3 - 0,3
15	FUTTERMITTEL	267,45	1,01865	114,0	111,2	104,7	102,3	- 8,0 - 2,3
16	FUTTERGETREIDE	16,47	1,00607	111,8	103,2	103,7	93,9	- 9,0 - 9,5
17	FUTTERWEIZEN	2,39	1,00910	103,5	92,4	100,9	82,9	- 10,3 - 17,8
18	FUTTERGERSTE	6,97	1,01200	109,4	99,1	101,1	91,9	- 7,3 - 9,1
19	FUTTERHAFER	3,59	1,03430	119,6	103,8	105,4	90,5	- 12,8 - 14,1
20	FUTTERMAIS	3,52	0,95380	114,3	117,9	108,6	108,8	- 7,7 -
21	KLEIE (WEIZEN-)	2,78	1,02273	112,8	109,1	98,7	96,6	- 11,5 - 2,1
22	DELKUCHEN UND SCHROT (SOJASCHROT)	12,28	1,16383	124,2	113,2	105,9	102,6	- 9,4 - 3,1
23	TIERISCHE FUTTERMITTEL	9,36	1,00410	117,6	116,3	120,3	119,9	+ 3,1 - 0,3
24	FISCHMEHL	1,73	1,04013	124,3	113,6	101,9	95,5	- 15,9 - 6,3
25	MAGERMILCH	4,32	1,00610	112,1	111,1	124,3	125,7	+ 13,1 + 1,1
26	MAGERMILCHPULVER	3,31	1,01122	121,1	124,4	124,7	125,0	+ 0,5 + 0,2
27	MISCFUTTERMITTEL	213,98	1,01228	114,3	112,4	104,5	102,6	- 8,7 - 1,8
28	RINDERMISCHFUTTER	67,90	1,04902	119,4	114,9	104,0	102,5	- 10,6 - 1,4
29	KÄLBERMISCHFUTTER	17,35	.	119,6	120,1	120,2	118,9	- 1,0 - 1,1
30	SCHWEINEMISCHFUTTER	81,60	1,01018	110,0	108,7	100,8	98,6	- 9,3 - 2,2
31	GEFLÜGELMISCHFUTTER	47,13	0,96484	112,5	112,2	105,7	103,8	- 7,5 - 1,8
32	HEU UND STROH	4,59	1,01512	82,3	76,9	88,0	82,7	+ 7,5 - 6,0
33	SONSTIGE FUTTERMITTEL	7,99	0,93587	110,4	106,2	104,2	104,5	- 1,6 + 0,3
34	BIERTREBER	1,81	0,92236	111,3	111,0	112,3	112,3	+ 1,2 -
35	MANIOKMEEHL	2,78	0,89502	104,8	101,4	96,5	96,2	- 5,1 - 0,3
36	ZUCKERRÜBENSCHNITZEL	3,40	0,98075	114,4	107,5	106,3	107,2	- 0,3 + 0,8
37	SAATGUT	20,89	1,01518	121,4	122,9	116,2	115,7	- 5,9 - 0,4
38	GETREIDESAATGUT	9,36	0,89356	114,8	115,4	115,1	114,2	- 1,0 - 0,8
39	WINTERWEIZEN	3,31	0,93545	107,4	109,2	105,0	105,0	- 3,8 -
40	MAIS	2,48	0,71942	131,0	131,0	138,3	138,3	+ 5,6 -
41	WINTERROGGEN	0,86	0,99206	108,9	110,0	107,7	107,7	- 2,1 -
42	WINTERGERSTE	1,83	.	109,5	108,3	108,3	104,1	- 3,9 - 3,9
43	SOMMERGERSTE	0,88	0,96329	113,5	114,8	109,0	108,6	- 5,4 - 0,4
44	HACKFRUECHTESAATGUT	4,38	1,39970	141,4	149,8	123,6	123,6	- 17,5 -
45	KARTOFFELN, MITTELFRUOHE	0,60	1,77907	160,1	173,6	129,5	129,5	- 25,4 -
46	KARTOFFELN, MITTELSPAETE UND SPAETE	2,77	1,59796	145,9	155,8	123,7	123,7	- 20,6 -
47	ZUCKERRÜBEN	0,77	0,85993	114,0	114,8	114,5	114,5	- 0,3 -
48	FUTTERRÜBEN	0,24	0,79733	131,7	132,9	137,4	137,4	+ 3,4 -
49	FUTTERPFLANZESAATGUT	2,20	0,67045	125,2	125,5	117,8	117,3	- 6,5 - 0,4
50	ROTKLEE	0,43	0,95260	141,7	145,4	143,6	143,6	- 1,2 -
51	WIESEN SCHWINGEL	0,64	0,55025	107,3	106,4	103,1	103,1	- 3,1 -
52	FUTTERERBSEN	0,15	0,91078	114,3	112,5	114,2	114,1	+ 1,4 - 0,1
53	WEIDELGRAS	0,98	.	131,3	131,3	116,7	115,6	- 12,0 - 0,9
54	GEMJESESAAATGUT	0,83	0,79872	136,6	136,6	142,5	142,5	+ 4,3 -
55	ZIERPFLANZESAATGUT	3,76	0,83047	107,7	104,7	101,2	100,9	- 3,6 - 0,3
56	DELSAATEN (WINTERRAPS)	0,36	.	136,0	136,5	139,9	140,9	+ 3,2 + 0,7
57	NUTZ- UND ZUCHTVIEH	72,72	1,04111	104,7	112,5	115,2	115,0	+ 2,2 - 0,2
58	DARUNTER	3,29	0,94623	99,6	93,6	104,4	102,2	+ 9,2 - 2,1
59	MILCHKUEHE	6,99	0,80794	100,2	94,3	107,7	104,7	+11,0 - 2,8
60	FAERSEN	8,78	1,00836	101,9	112,8	116,8	113,3	+ 0,4 - 3,0
61	KAELBER	38,54	1,11209	105,2	117,7	117,7	118,8	+ 0,9 + 0,8
62	FERKEL	2,54	1,09598	108,6	109,1	114,3	115,5	+ 5,9 + 1,0
63	SAUEN	8,97	0,98028	108,6	112,9	114,1	114,1	+ 1,1 -
	GEFLÜGEL (KUEKEN UND JUNGHENNEN)							

2 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1980 = 100

LFD NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1984 DURCH- SCHNITT	1984 AUG.	1984 JULI	1985 AUG.	1985 JULI	VERAENDERUNG AUG. 1985 GEGENUEBER AUG. JULI 1984 1985 IN PROZENT
OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER									
64	PFLANZENSCHUTZMITTEL	19,50	1,27877	153,8	153,8	135,9	135,9	-11,6	-
65	FUNGIZIDE	3,89	1,07875	145,3	145,3	115,5	115,5	-20,5	-
66	INSEKTIZIDE	1,39	1,18064	125,8	125,8	113,9	113,9	-9,5	-
67	HERBIZIDE	12,33	1,36612	140,1	140,1	126,5	126,5	-9,7	-
68	SONSTIGE MITTEL	1,89	1,18064	281,3	281,3	255,6	255,6	-9,1	-
69	BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERST. U. EL. STROM)	114,26	0,65820	123,2	120,5	123,7	122,4	+ 1,6	+ 1,1
70	KOHLE	0,42	0,77924	124,1	122,9	126,1	126,7	+ 3,1	+ 0,5
71	HEIZOEL	29,19	0,50955	122,0	117,6	118,0	118,3	+ 0,6	+ 0,3
72	HEIZOEL, EXTRA LEICHT	27,42	0,50497	119,7	115,2	117,1	117,5	+ 2,0	+ 0,3
73	HEIZOEL, SCHWER	1,77	0,62054	157,7	154,5	132,7	130,5	+ 15,5	+ 1,7
74	TREIBSTOFFE	56,12	0,57480	122,3	118,4	122,8	119,8	+ 1,2	- 2,4
75	DIESELKRAFTSTOFF 1)	41,08	0,55529	124,8	121,1	123,4	120,8	- 0,2	+ 2,1
76	BENZIN	15,04	0,77912	115,4	111,2	121,0	117,1	+ 5,3	+ 0,5
77	SCHMIERSTOFFE	10,59	0,84982	114,7	114,9	117,2	117,4	+ 2,2	+ 0,2
78	SCHLEPPERMOTORENOEL	7,08	0,85790	113,8	114,0	116,5	116,6	+ 2,3	+ 0,1
79	STAUFFERFETT	3,51	0,83392	116,4	116,7	118,5	119,1	+ 2,1	+ 0,5
80	ELEKTRISCHER STROM	17,94	0,90901	133,0	134,7	139,8	139,8	+ 3,8	-
81	ALLGEMEINE WIRTSCHAFTAUSGABEN	80,59	0,86315	116,8	116,5	119,3	119,0	+ 2,1	- 0,3
82	UNTERHALTUNG DER WIRTSCHAFTSGEBAEDE	20,44	0,80322	118,7	119,6	120,9	120,9 p	+ 1,1	-
83	UNTERHALTUNG DER MASCHINEN UND GERAETE (EINSCHL. TECH- NISCHER HILFSMATERIALIEN)	78,52	0,81240	120,3	120,9	123,5	123,8	+ 2,4	+ 0,2
84	REPARATUREN (OHNE AUTOREPARATUREN)	50,25	0,80712	121,0	121,5	124,1	124,6	+ 2,6	+ 0,4
85	AUSGABEN FUER AUTOREPARATUREN	12,57	0,82045	121,7	122,5	125,0	125,1	+ 2,1	+ 0,1
86	TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	15,70	0,86506	117,2	117,8	120,2	120,2	+ 2,0	-
87	NEUBAUTEN UND NEUE MASCHINEN	205,21	0,84756	118,3	118,6	120,4	120,5 p	+ 1,6	+ 0,1
88	NEUBAU LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSGEBAEDE	35,44	0,74563	113,5	114,1	113,8	113,8 p	- 0,3	-
89	NEUANSCHAFUNG GROESSERER MASCHINEN (EINSCHL. KFZ.)	169,77	0,87422	119,2	119,5	121,8	121,9	+ 2,0	+ 0,1
90	ACKERSCHLEPPER (VIERRADSCHLEPPER)	48,78	0,86567	119,2	119,9	120,6	120,8	+ 0,8	-
91	EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	2,31	0,84238	114,8	115,0	118,5	118,5	+ 3,0	-
92	LANDMASCHINEN UND GERAETE	86,97	0,88040	119,4	119,5	122,0	122,1	+ 2,2	+ 0,1
93	FUER DIE BODENBEARBEITUNG UND -PFLEGE DARUNTER	9,64	0,86460	115,9	116,2	117,7	118,7	+ 2,2	+ 0,8
94	SCHLEPPERANBAUPFLUG	3,25	0,84059	118,3	118,6	121,8	124,2	+ 4,7	+ 2,0
95	ACKERREGGE	3,07	0,87691	116,8	116,4	118,5	116,5	+ 1,8	-
96	ZUM SAEHEN UND PFLANZEN	2,55	0,82668	114,0	114,2	115,0	115,2	+ 0,9	+ 0,2
97	FUER DUENGUNG, PFLANZENSCHUTZ UND BEWAESSERUNG DARUNTER	9,48	0,90120	119,9	119,9	123,3	123,5	+ 3,0	+ 0,2
98	STALLDUNGSTREUER	2,85	0,91226	123,5	123,6	128,7	128,7	+ 4,1	-
99	PFLANZENSCHUTZSPRUEHGERAET	3,16	0,89526	118,8	118,7	121,6	121,6	+ 2,4	-
100	FUER DIE ERNTEBERGUNG	30,63	0,89954	120,2	120,4	122,9	122,9	+ 2,1	-
101	ANBAUMAEHWERK	4,29	0,88209	115,7	117,2	116,6	116,6	- 0,3	-
102	RECHWENDER	4,67	0,92925	113,2	114,1	111,7	111,7	- 2,1	-
103	FELDMAECKSLER	3,77	0,91272	122,0	122,7	127,8	127,8	+ 4,2	-
104	ZUCKERRUEBEN - BUNKERKOEPFRODER	2,05	0,89299	119,8	119,0	122,8	122,8	+ 3,2	-
105	MAEHORESCHER	11,46	0,89440	123,4	122,8	126,2	126,2	+ 2,8	-
106	KARTOFFELVOLLERNTER	0,90	0,86420	120,3	120,7	121,9	121,9	+ 1,0	-
107	PICK - UP - PRESSE	3,49	0,90441	123,6	123,4	129,4	129,9	+ 5,3	+ 0,4
108	FUER DIE OBST- UND TRAUBENVERARBEITUNG	0,40	,	114,8	115,0	115,7	115,7	+ 0,6	-
109	FUER DIE FUTTERMittelBEREITUNG	3,02	0,88759	126,8	127,2	128,2	128,3	+ 0,9	+ 0,1
110	FUER FOERDERZWECKE DARUNTER	11,18	0,84310	124,3	124,8	127,4	127,4	+ 2,1	-
111	SCHLEPPERANBAU- UND -ANHAENGELADER	1,98	0,84256	116,7	117,4	120,0	120,4	+ 2,6	+ 0,3
112	LADEWAGEN	7,07	0,83562	131,0	131,4	134,4	134,4	+ 2,3	-
113	FUER DIE MILCHWIRTSCHAFT	4,41	0,87798	116,4	115,0	121,3	121,3	+ 5,5	-
114	VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	17,66	0,87612	116,6	116,9	118,8	118,8	+ 1,6	-
115	KRAFTFAHRZEUGE (EINSCHL. ANHAENGER)	29,71	0,87120	119,3	119,2	123,3	123,4	+ 3,5	+ 0,1

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIMILDE FUER DIESEL-
KRAFTSTOFF.

2 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1980 = 100

LFD NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1984 DURCH- SCHNITT	1984 AUG.	1985 JULI	1985 AUG.	VERAENDERUNG AUG. 1985 GEGENUEBER AUG. JULI 1984 1985 IN PROZENT
EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER								
64	PFLANZENSCHUTZMITTEL	19,98	1,25628	155,1	155,1	137,1	137,1	-11,6 -
65	FUNGIZIDE	4,00	1,05932	146,5	146,5	116,5	116,5	-20,5 -
66	INSEKTIZIDE	1,43	1,16009	126,9	126,9	114,9	114,9	-9,5 -
67	HERBIZIDE	12,63	1,34228	141,4	141,4	127,7	127,7	-9,7 -
68	SONSTIGE MITTEL	1,92	1,16009	283,9	283,9	258,0	258,0	-9,1 -
69	BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERST. U. EL. STROM)	116,99	0,65529	123,8	121,2	124,4	123,1	+1,6 - 1,0
70	KOHLE	0,43	0,76537	125,2	124,0	127,2	127,8	+3,1 + 0,5
71	HEIZOLEL	29,89	0,50049	123,1	118,7	119,2	119,4	+0,6 + 0,2
72	HEIZOLEL, EXTRA LEICHT	28,07	0,49610	120,8	116,3	118,2	118,6	+2,0 + 0,3
73	HEIZOLEL, SCHWER	1,82	0,60927	159,1	155,9	133,9	131,7	-15,5 - 1,6
74	TREIBSTOFFE	57,47	0,58391	122,4	118,7	123,0	120,1	+1,2 - 2,4
75	DIESELKRAFTSTOFF 1)	42,07	0,56737	124,6	121,1	123,3	120,9	+0,2 - 1,9
76	BENZIN	15,40	0,76525	116,4	112,2	122,1	118,1	+5,3 - 3,3
77	SCHMIERSTOFFE	10,83	0,83594	115,7	115,9	118,2	118,4	+2,2 + 0,2
78	SCHLEPPERMOTORENOEL	7,24	0,84380	114,9	115,0	117,5	117,6	+2,3 + 0,1
79	STAUFFERFETT	3,59	0,81888	117,4	117,7	119,6	120,1	+2,0 + 0,4
80	ELEKTRISCHER STROM	18,37	0,89309	134,2	135,9	141,0	141,0	+3,8 -
81	ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	78,82	0,85336	117,5	117,2	120,0	119,7	+2,1 - 0,2
82	UNTERHALTUNG DER WIRTSCHAFTSGEBAEDE	20,94	0,78917	119,8	120,7	121,9	121,9	+1,0 -
83	UNTERHALTUNG DER MASCHINEN UND GERAETE (EINSCHL. TECH- NISCHER HILFSMATERIALIEN)	60,39	0,79770	121,4	121,9	124,5	124,9	+2,5 + 0,3
84	REPARATUREN (OHNE AUTOREPARATUREN)	51,44	0,79268	122,0	122,5	125,2	125,6	+2,5 + 0,3
85	AUSGABEN FUER AUTOREPARATUREN	12,86	0,80591	122,7	123,5	126,1	126,2	+2,2 + 0,1
86	TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	16,09	0,84987	118,2	118,8	121,2	121,2	+2,0 -
87	NEUBAUTEN UND NEUE MASCHINEN	210,09	0,83305	119,3	119,6	121,5	121,6	+1,7 + 0,1
88	NEUBAU LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSGEBAEDE	36,27	0,73224	114,5	115,1	114,8	114,8	-0,3 -
89	NEUANSCHAFUNG GROESSERER MASCHINEN (EINSCHL. KFZ.)	173,82	0,85890	120,3	120,6	122,9	123,0	+2,0 + 0,1
90	ACKERSCHLEPPER (VIERRADSCHLEPPER)	49,95	0,85073	120,3	121,0	121,9	121,9	+0,7 -
91	EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	2,37	0,82741	115,8	116,0	119,5	119,5	+3,0 -
92	LANDMASCHINEN UND GERAETE	91,08	0,86464	120,4	120,6	123,0	123,2	+2,2 + 0,2
93	FUER DIE BODENBEARBEITUNG UND -PFLEGE DARUNTER	9,87	0,84957	116,9	117,2	118,7	119,8	+2,2 + 0,9
94	SCHLEPPERANBAUPFLUG	3,34	0,82620	119,3	119,6	122,9	125,3	+4,8 + 2,0
95	ACKERREGGE	3,14	0,86143	117,8	117,4	119,5	119,5	+1,8 -
96	ZUM SAEEN UND PFLANZEN	2,61	0,81219	115,0	115,2	116,0	116,2	+0,9 + 0,2
97	FUER DUENGUNG, PFLANZENSCHUTZ UND BEWAESSERUNG DARUNTER	9,70	0,88566	121,0	121,0	124,5	124,6	+3,0 + 0,1
98	STALLDUNGSTREUER	2,93	0,89620	124,6	124,7	129,8	129,8	+4,1 -
99	PFLANZENSCHUTZSPRUEHGERAET	3,23	0,87925	119,9	119,8	122,7	122,7	+2,4 -
100	FUER DIE ERNTEBERGUNG ANBAUMAEHWERK	31,36	0,88420	121,3	121,5	124,0	124,1	+2,1 + 0,1
101	RECHWENDER	4,40	0,86649	116,7	118,2	117,8	117,8	-0,3 -
102	FELDMAECKSLER	4,78	0,91204	114,2	115,1	112,7	112,7	+2,1 -
103	ZUCKERRUEBEN - BUNKERKOEDPRODER	3,87	0,89608	123,1	123,8	128,9	126,9	+4,1 -
104	MAEHRSCHER	2,09	0,87681	120,9	120,1	123,9	123,9	+3,2 -
105	KARTOFFELVOLLERNTER	11,73	0,87855	124,4	123,8	127,4	127,4	+2,9 -
106	PICK - UP - PRESSE	0,92	0,84848	121,4	121,8	123,0	123,0	+1,0 -
107		3,57	0,88889	124,7	124,6	130,6	131,1	+5,3 + 0,4
108	FUER DIE OBST- UND TRAUBENVERARBEITUNG	0,41	.	115,9	116,1	116,8	116,8	+0,6 -
109	FUER DIE FUTTERMITTELBEREITUNG	3,10	0,87191	127,9	128,3	129,3	129,4	+0,9 + 0,1
110	FUER FOERDERZWECKE DARUNTER	11,45	0,82811	125,4	125,9	128,5	128,6	+2,1 + 0,1
111	SCHLEPPERANBAU- UND -ANHAENGELADER	2,03	0,82753	117,7	118,4	121,1	121,5	+2,6 + 0,3
112	LADEWAGEN	7,24	0,82086	132,2	132,6	135,6	135,6	+2,3 -
113	FUER DIE MILCHWIRTSCHAFT	4,51	0,86216	117,4	116,0	122,4	122,4	+5,5 -
114	VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	18,07	0,86295	117,7	117,9	119,8	119,8	+1,6 -
115	KRAFTFAHRZEUGE (EINSCHL. ANHAENGER)	30,42	0,85589	120,4	120,2	124,4	124,5	+3,6 + 0,1

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FUER DIESEL-KRAFTSTOFF.

5 Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten

(Aktuelle Ergebnisse)

Umbasiert auf 1970 = 100

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	1984 Durch- schnitt ¹⁾	1984		1985		Veränderung Juli 1985 gegenüber Juli 1984 Juni 1985 in Prozent
			Juli	Mai	Juni	Juli	

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Rohholz insgesamt	1 000	188,0	184,7	173,4	173,7	171,8	- 7,0	- 1,1
Stammholz	790,44	186,4	183,6	166,7	167,1	165,3	- 10,0	+ 1,1
Eiche B	75,58	313,4	313,9	317,7	308,3	310,7	- 1,0	+ 0,8
Rotbuche A	4,23	216,1	211,1	210,0	214,5	215,8	+ 2,2	+ 0,6
Rotbuche B	85,34	210,6	204,9	209,5	210,9	105,2	+ 0,1	- 2,7
Fichte/Tanne B	501,87	170,9	169,4	141,7	143,6	141,5	- 16,5	- 1,5
Kiefer B	123,42	153,7	146,2	145,3	144,3	143,9	- 1,6	- 0,3
Grubenholz	37,51	177,0	186,0	172,3	164,1	178,4	- 4,1	+ 8,7
Fichte/Tanne	20,27	162,4	177,9	157,3	154,4	169,9	- 4,5	+ 10,0
Kiefer	17,24	194,2	195,5	189,9	175,7	188,5	- 3,6	+ 7,3
Faserholz	91,13	173,9	167,5	174,6	182,7	176,4	+ 5,3	- 3,4
Rotbuche	34,34	213,6	193,4	209,3	224,5	212,5	+ 9,9	- 5,3
Fichte/Tanne	56,79	149,9	151,9	153,6	157,3	154,5	+ 1,7	- 1,8
Brennholz	80,92	225,0	215,3	238,5	233,2	227,6	+ 5,7	- 2,4
Laubbrennholz	67,04	240,6	228,0	251,9	247,9	239,8	+ 5,2	- 3,3
Nadelbrennholz	13,88	149,6	154,3	174,3	162,7	168,9	+ 9,5	+ 3,8

Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Rohholz insgesamt	1 000	191,7	188,3	176,8	177,2	175,2	- 7,0	- 1,1
Stammholz	790,44	190,0	187,1	169,9	170,3	168,4	- 10,0	+ 1,1
Eiche B	75,58	319,5	320,0	323,9	314,4	316,7	- 1,0	+ 0,7
Rotbuche A	4,23	220,2	215,1	214,1	218,6	220,0	+ 2,3	+ 0,6
Rotbuche B	85,34	214,6	208,8	213,5	214,9	209,0	+ 0,1	- 2,7
Fichte/Tanne B	501,87	174,3	172,8	144,5	146,5	144,3	- 16,5	- 1,5
Kiefer B	123,42	156,7	149,1	148,2	147,2	146,8	- 1,5	- 0,3
Grubenholz	37,51	180,4	189,6	175,6	167,4	181,8	- 4,1	+ 8,6
Fichte/Tanne	20,27	165,5	181,2	160,4	157,4	173,2	- 4,4	+ 10,0
Kiefer	17,24	198,0	199,4	193,7	179,2	192,3	- 3,6	+ 7,3
Faserholz	91,13	177,4	170,8	178,1	186,3	179,9	+ 5,3	- 3,4
Rotbuche	34,34	217,9	197,3	213,4	228,9	216,7	+ 9,8	- 5,3
Fichte/Tanne	56,79	152,9	154,8	156,5	160,4	157,4	+ 1,7	- 1,9
Brennholz	80,92	229,4	219,6	243,2	237,9	232,1	+ 5,7	- 2,4
Laubbrennholz	67,04	245,3	232,5	256,8	252,8	244,5	+ 5,2	- 3,3
Nadelbrennholz	13,88	152,5	157,3	177,7	165,8	172,2	+ 9,5	+ 3,9

1) Die Kalenderjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittszahlen der einzelnen Güteklassen mit den jeweiligen Vierteljahresumsätzen im Basisjahr.

6 Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte

Originalbasis 1980 = 100

Holzart	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	1984 Durch- schnitt ¹⁾	1984		1985		Veränderung Juli 1985 gegenüber Juli 1984 Juni 1985 in Prozent
			Juli	Mai	Juni	Juli	

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Nadelholz	3,81	92,5	92,9	88,2	87,9	87,6	- 5,7	- 0,3
Laubholz	0,89	105,5	106,2	106,0	106,4	106,8	+ 0,6	+ 0,4

9 Erzeugerpreise der Landwirtschaft
 Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
 DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort/ Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1984 D	1984			1985		
					August	Juli	August	August	August	August
Getreide										
Getreide Durchschnitts- (Standard-)Qualität	frei Verlade- station									
Brotweizen	Hannover Köln Frankfurt Stuttgart München	1 t	490,83 486,88a) 466,64a) 485,00 468,88	440,00 415,00 423,75	.	.	455,00 448,46	400,00 408,78	.	.
Brotroggen	Hannover Köln Frankfurt Stuttgart München	1 t	470,00 489,50a) 470,57a) 500,71a) 485,43	440,00 432,50 443,67	.	.	420,00 458,57	390,00 389,43	.	.
Futtergerste	Hannover Köln Frankfurt Stuttgart München	1 t	476,67 453,48a) 444,77a) 442,50a 442,82	415,00 415,00 410,00 410,00 412,84	.	.	392,50 398,33	385,00 375,00 375,00 380,25	.	.
Futterhafer	Hannover Köln Frankfurt Stuttgart München	1 t	478,33 443,50a) 477,50a) 454,38a) 478,35	390,00 .	446,50	380,00 420,71	360,00 373,16	.	.	.
Hackfrüchte										
Hackfrüchte	frei Verlade- station									
Speisekartoffeln, gelbfleischige	Kiel Hannover Köln Frankfurt Karlsruhe München	1 dt	43,11 44,52a) 45,46a) 42,81a) 36,01a) 33,04a)	20,63 24,75 .	11,25 14,95	10,00 10,20	.	.	.	.
Obst	ab Er- zeuger- markt									
Handelsklasse I Abgabepreise der Erzeugermärkte 1)										
Apfel										
Cox Orange		1 dt	178,03	.	.	.	.	.	.	.
Boskop		1 dt	119,52	.	.	.	.	.	.	.
Golden Delicious		1 dt	78,29	.	.	.	.	.	.	.
Birnen										
Lucas		1 dt	79,33	.	.	.	.	.	.	.
Conference		1 dt	74,91	.	.	.	.	.	.	.
Charneux		1 dt	79,89	.	.	.	.	.	.	.
Gemüse	ab Er- zeuger- markt									
Handelsklasse I Abgabepreise der Erzeugermärkte 1)										
Weißkohl		1 dt	38,83	29,22	24,62	21,65				
Rotkohl		1 dt	47,07	30,18	48,88	35,50				
Blumenkohl		100 St	88,14	83,88	75,40	107,29				
Wirsingkohl		1 dt	59,31	42,76	41,36	30,85				
Spinat		1 dt	104,25	99,72	119,04	96,95				
Möhren		1 dt	54,87	49,10	59,46	40,00				
Sellerie		1 dt	89,47	.	.	213,73				
Porree		1 dt	104,95	122,82	149,96	98,43				
Buschbohnen		1 dt	196,93	286,26	256,66	178,25				
Kopfsalat (Freiland)		100 St	28,34	17,37	24,03	17,82				
Kopfsalat (Unterglas)		100 St	40,46	.	.	.				
Salatgurken (Freiland)		1 dt	64,17	69,16	60,17	38,65				
Salatgurken (Unterglas)		100 St	53,89	47,34	43,53	43,62				
Tomaten (Freiland)		1 dt	86,68	108,10	125,43	61,09				
Tomaten (Unterglas)		1 dt	123,19	119,24	114,67	74,19				
Champignons		1 dt	514,95	529,56	499,76	557,95				

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktsgebühren und Sortierungskosten.

a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

9 Erzeugerpreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort/ Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1984 D	1984			1985		
					August	Juli	August	August	August	August
Schnittblumen Handelsklasse I	ab Er- zeuger- markt	Bundesgebiet								
Treibrosen			100 St	82,90	66,51	73,43	71,39			
Treibnelken			100 St	54,54	45,02	55,48	50,49			
Freesien			100 St	52,90	44,06	48,18	45,31			
Tulpen			100 St	47,44						
Chrysantheme			100 St	107,35	97,06	94,26	94,76			
Topfpflanzen Handelsklasse I	ab Er- zeuger- markt	Bundesgebiet								
Cyclamen			1 St	4,24	3,86	4,16	4,08			
Azaleen			1 St	7,04	6,94		7,34			
Großschlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort									
Bullen, Klasse A	Hamburg Frankfurt Mannheim Stuttgart München		1 dt	430,36 448,63 482,96 a) 443,03 448,85	421,50 436,00 425,00 427,40	397,10 408,90 405,30 404,10	390,00 414,30 408,90 410,30			
Kühe, Klasse B	Hamburg Frankfurt Mannheim Stuttgart München		1 dt	295,33 295,76 325,74 a) 308,07 340,21	276,10 277,30 291,10 339,20	302,00 296,60 313,00 347,80	295,50 295,50 313,70 346,10			
Färse, Klasse A	Hamburg Frankfurt Mannheim Stuttgart München		1 dt	350,25 403,49 401,26 a) 413,40 411,55	337,20 402,30 399,80 396,90	348,90 375,50 398,90 395,00	342,00 384,40 397,80 399,60			
Kälber, Klasse A	München		1 dt	581,55	573,60	615,60	609,80			
Schweine, Klasse c	Frankfurt Mannheim Stuttgart München		1 dt	352,00 350,24 337,58 310,95	360,10 358,20 341,30 329,30	340,60 339,10 335,30 314,80	352,40 339,10 329,80 307,00			
Großschlachtvieh, geschlachtet Auszahlungspreise nach Schlachtgewicht	frei Schlacht- stätte	Bundesgebiet								
Jungbüffeln, Handelsklasse I Kühe, Handelsklasse I Färse, Handelsklasse I Kälber, Handelsklasse I Schweine, Handelsklasse II			1 dt	761,62 595,11 666,20 859,49 359,26	727,00 579,00 644,00 862,00 383,00	678,00 620,00 659,00 890,00 360,00	677,00 611,00 648,00 868,00 359,00			
Schlachtgeflügel, lebend	ab Hof	Bundesgebiet								
Suppenhühner			1 dt	77,24	60,09	74,98	74,98			
Jungmastgeflügel			1 dt	225,60	225,72	225,63	225,15			
Enten			1 dt	429,43	430,00	424,28	424,28			
Gänse			1 dt	651,92	665,00	660,00	660,00			
Puten			1 dt	330,46	450,23	314,49	313,48			
Nutz- und Zuchtvieh										
Milchkühe	frei Markt- ort	Lingen								
tragend			1 St	2 074,00	1 913,00	2 200,00	2 163,00			
Milchkühe Auktionspreise ¹⁾	frei Auktions- platz	Bundesgebiet								
schwarzbunt			1 St	2 395,22	2 056,00	2 733,00	2 430,00			
Fleckvieh			1 St	2 825,89	2 643,00	2 758,00	2 804,00			
Braunvieh			1 St	2 657,16	2 440,00	2 628,00	2 546,00			
Färse	frei Markt- ort	Lingen								
tragend			1 St	2 010,00	1 850,00	2 150,00	2 100,00			
Färse Auktionspreise ¹⁾	frei Auktions- platz	Bundesgebiet								
schwarzbunt			1 St	2 508,39	2 279,00	2 661,00	2 581,00			
rotbunt			1 St	2 502,06	2 267,00	2 584,00	2 416,00			
Fleckvieh			1 St	2 842,64	2 639,00	2 818,00	2 799,00			

1) Versteigerungen der Zuchtverbände.

a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

9 Erzeugerpreise der Landwirtschaft
 Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
 DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort/Geltungsbereich	Mengeneinheit	1984 D	1984			1985		
					August	Juli	August			
Nutz- und Zuchtvieh										
Kälber Bullenkälber, sb.	ab Hof	Bundesgebiet	1 St	305,03	361,00	372,00	366,00			
Kuhkälber, sb.			1 St	225,90	285,00	288,00	279,00			
Ferkel Ringferkel, 20 kg	ab Hof	Bundesgebiet	1 St	94,30	103,00	103,00	104,00			
Handelsferkel, 15 - 20 kg			1 St	85,06	94,00	94,00	95,00			
Sauen Auktionspreise ¹⁾	frei Auktionsplatz	Bundesgebiet	1 St	865,41	855,00	896,00	905,00			
tragend										
Milch ²⁾ berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %	frei Molkerei	Bundesgebiet	1 dt	62,04	62,18	60,75 p	61,95 p a)			
Eier unsortierte, Erzeugerpreise	ab Hof									
		SchH	100 St	13,16	11,11	10,08	9,87			
		NdsA	100 St	12,52	10,53	10,19	9,88			
		NW	100 St	14,61	13,00	11,70	12,10			
		Bayern	100 St	14,89	13,19	12,96	13,00			
Klasse 4, Großhandelseinkaufspreise	ab Kennzeichnungsstelle	SchH	100 St	14,54	12,40	11,66	11,71			
		NdsA	100 St	14,30	12,13	11,82	11,51			
		Hessen	100 St	18,29	16,70	15,48	16,14			
		Bayern	100 St	14,93	12,98	12,63	12,34			
Häute und Felle grünge salzene, ohne Kopf Auktionspreise ³⁾	ab Lager Häuteverwertung									
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg		NW	1 kg	4,53	4,78	3,76	4,00			
schwarze		Hessen	1 kg	4,59	5,01	3,74	3,88			
rote		BaWÜ	1 kg	5,12	5,02					
rote		Bayern	1 kg	5,16	5,08	5,19	5,15			
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg		NW	1 kg	4,26	5,00	3,62	3,75			
schwarze		Hessen	1 kg	4,16	4,25	3,66	3,76			
rote		BaWÜ	1 kg	4,87	4,91	4,31	4,32			
rote		Bayern	1 kg	5,03	5,10	4,31	4,36			
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg		NW	1 kg	4,21	4,98					
schwarze		Hessen	1 kg	4,20	4,40	3,60	3,70			
rote		BaWÜ	1 kg	4,71	4,75	4,78	4,80			
rote		Bayern	1 kg	4,74	4,81	4,85	4,87			
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg		BaWÜ	1 kg	8,79	8,49	12,05	10,90			
rote		Bayern	1 kg	8,83	8,56	12,20	10,90			

1) Versteigerungen der Zuchtvverbände.

2) Nach Abzug der Mitverantwortungsabgabe.

3) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorangegangenen Auktion erzielten Preise zugrunde.

a) Endgültiger Milchpreis Juni DM 59,67.

10 Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen*

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

DM je kg

Fischart	1984 D	1984										1985			
		Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	
Hering	0,55	0,49	0,51	0,59	0,46	0,43	0,43	0,60	0,74	0,71	0,68	0,87	0,56	0,51	
Kabeljau	1,64	1,40	1,52	1,50	1,63	2,17	2,12	1,94	1,74	1,76	1,91	1,82	1,81	1,99	
Seelachs	1,20	1,15	1,16	1,03	1,00	1,45	1,57	1,74	1,62	1,29	1,29	1,36	1,20	0,98	
Rotbarsch	2,01	1,99	2,58	1,89	1,84	1,90	1,83	2,02	2,29	2,19	2,40	2,81	2,04	2,05	

*) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische).

Siehe Fachserie 3, Reihe 4.5.1: Fangergebnis der Hochsee- und Küstenfischerei.

11 Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit im Bundesgebiet

Betriebsmittel	Mengen- einheit	1984			1985			
		Juni	Juli	Aug.	Juni	Juli	Aug.	
Dünger- und Bodenverbesserungsmittel¹⁾								
Binnährstoffdünger								
Kalkammonsalpeter, 26 % N	1 dt N	148,69	147,58	147,54	162,69	156,96	157,23	
Thomasphosphat, 15 % P ₂ O ₅	1 dt P ₂ O ₅	160,93	160,80	160,87	163,00	160,87	160,20	
Kaliumchlorid, 50 % K ₂ O	1 dt K ₂ O	66,88	66,46	67,54	68,88	68,66	69,48	
Branntkalk, 85 % CaO	1 dt CaO	23,01	23,04	23,32	23,28	23,35	23,62	
Mehrährstoffdünger								
NPK-Dünger, 15 % N, 15 % P ₂ O ₅ , 15 % K ₂ O	1 dt Ware	50,37	50,02	50,17	54,19	53,76	53,90	
NPK-Dünger, 13 % N, 13 % P ₂ O ₅ , 21 % K ₂ O	1 dt Ware	50,12	49,68	49,82	53,53	52,90	53,06	
PK-Dünger, 16 % P ₂ O ₅ , 20 % K ₂ O	1 dt Ware	41,54	41,40	41,73	43,12	43,25	43,65	
NP-Dünger, 20 % N, 20 % P ₂ O ₅	1 dt Ware	53,05	52,63	52,79	57,96	57,51	57,82	
Sonstige Dünger- und Bodenverbesserungsmittel								
Torfmull	100 l	77,34	76,42	76,09	74,92	74,53	74,30	
Futtermittel								
Puttergetreide ²⁾ , bei Abnahme von 2 t - 10 t								
Putterweizen	1 dt	52,60	53,13	42,53	48,52	46,47	38,18	
Puttergerste	1 dt	49,90	50,81	41,57	44,14	42,39	38,54	
Putterhafer	1 dt	53,82	54,08	41,51	42,30	42,15	36,18	
Kleie								
Weizenkleie, bei Abnahme von 5 dt - 3 t	1 dt	50,67	47,72	45,31	40,98	41,27	40,13	
3 t - 10 t	1 dt	47,79	43,03	41,48	37,22	37,23	36,70	
Ölkuchen und -schrot								
Sojaschrot, bei Abnahme von 5 dt - 3 t	1 dt	74,86	69,54	66,74	64,20	62,47	60,74	
3 t - 10 t	1 dt	69,81	64,67	61,16	58,75	57,20	55,19	
Tierische Futtermittel								
Fischmehl, bei Abnahme von 5 dt - 3 t	1 dt	138,58	129,07	124,26	115,95	112,51	105,82	
3 t - 10 t	1 dt	132,70	125,66	121,16	110,66	107,72	100,54	
Magermilch in Milchkannen ab Molkerei oder frei Hof	1 hl	12,83	13,18	12,97	14,06	14,44	14,59	
Mischfuttermittel ³⁾								
Rindermischfutter								
Milchleistungsfutter, bei Abnahme von 13 bis 17 % Rohprot. (1.7)	bis 3 t	1 dt	57,90	55,75	54,00	49,32	49,04	48,26
18 bis 22 % Rohprot. (1.8)	bis 3 t	1 dt	59,36	57,66	55,60	50,42	50,15	49,52
Schweinemischfutter								
Alleinfutter, bei Abnahme von a) ab 35 kg, EZS 62 (2.6)	3 t - 10 t	1 dt	63,49	62,56	61,00	56,13	56,14	54,51
b) ab 35 kg, EZS 64 (2.6)	3 t - 10 t	1 dt	64,29	63,96	62,10	56,98	57,05	55,85
Ferkelaufzuchtfutter (2.3)	bis 5 dt	1 dt	77,79	77,46	75,68	71,70	71,63	70,50
Geflügelmischfutter								
Alleinfutter I, bei Abnahme von für Legehennen (7.4)	3 t - 10 t	1 dt	67,53	67,00	66,05	61,99	61,97	60,95
für Broiler (7.7)	3 t - 10 t	1 dt	83,03	82,54	81,14	77,05	76,99	75,27
Sonstige Futtermittel								
Bierteber, nass	1 dt	5,96	5,94	5,94	6,02	6,00	6,04	
Maniokmehl, Stärke min. 65 %	1 dt	52,04	49,98	49,50	46,62	47,02	46,88	
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe								
Brennstoffe								
heizöl extra leicht, bei Abnahme von 5 000 l (Tankware)	1 hl	65,70 ^{a)}	64,30 ^{a)}	64,12 ^{a)}	65,70 ^{a)}	65,09 ^{a)}	65,26 ^{a)}	
Treibstoffe								
Dieselkraftstoff ⁴⁾								
Cetanzahl 48 - 54	1 hl	75,31	74,24	73,48	76,82	74,88	73,32	
Benzin, Marken-, Preise ab Tankstelle Oktanzahl ca. 91	1 hl	117,63 ^{a)}	115,96 ^{a)}	113,07 ^{a)}	125,44 ^{a)}	122,98 ^{a)}	119,04 ^{a)}	
Schmierstoffe								
Schleppermotorenöl, HD-Qualität	1 l	8,96 ^{a)}	8,95 ^{a)}	8,93 ^{a)}	9,04 ^{a)}	9,04 ^{a)}	9,01 ^{a)}	
Staufferfett, Tropfpunkt 180/190°C	1 kg	6,58	6,58	6,58	6,68	6,68	6,70	

1) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Großgeschäften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 - 20 t ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde.

2) Einkaufspreis frei Lager.

3) Angaben in Klammern: Nummer der Normentafel für Mischfuttermittel (Stand April 1981).

4) Bei Lieferungen von 500 - 999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1973 DM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

12 Erzeugerpreise der Forstwirtschaft

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungsbereich	Mengen- einheit	1984 D	1984			1985					
					Juli	Juni	Juli	Juli	Juli				
Rohholz aus Staatswald													
Laub-Stammholz B unentrindest 1)													
Rotbuche, Klasse 3	gerückt gerückt	Baden-Württemberg Bayern	1 m ³ 1 m ³	141,23 144,03	137,33 143,22	140,35 141,00	140,50 138,88						
Rotbuche, Klasse 3 a	gerückt ungerückt	Nordrhein-Westfalen Hessen	1 m ³ 1 m ³	137,61 128,70	140,12 128,88	142,29 127,83	124,85						
Rotbuche, Klasse 3 b	gerückt ungerückt	Nordrhein-Westfalen Hessen	1 m ³ 1 m ³	161,73 150,52 ^{a)}	163,31 150,35	163,48 153,19	148,78						
Rotbuche, Klasse 4	gerückt ungerückt gerückt gerückt	Nordrhein-Westfalen Hessen Baden-Württemberg Bayern	1 m ³ 1 m ³ 1 m ³ 1 m ³	186,90 174,96 ^{a)} 178,23 181,43	189,80 173,26 175,96 182,83	188,74 177,80 177,56 180,23	171,92 173,19 173,19 175,32						
Nadel-Stammholz B entrindest 1)													
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt gerückt gerückt gerückt	Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern	1 m ³ 1 m ³ 1 m ³ 1 m ³	134,88 126,63 ^{a)} 139,80 145,65	140,42 125,52 132,12 137,72	137,84 124,38 137,26 135,85	140,00 124,38 137,26 131,70						
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt gerückt gerückt gerückt	Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern	1 m ³ 1 m ³ 1 m ³ 1 m ³	160,23 151,84 ^{a)} 170,84 171,69	168,88 148,74 156,81 161,98	160,38 151,24 158,13 159,95	164,50 144,54 165,10 155,53						
Fichte/Tanne, Klasse 2 b ..	gerückt ungerückt	Nordrhein-Westfalen Hessen	1 m ³ 1 m ³	167,32 164,11 ^{a)}	168,20 164,53	165,03		128,04					
Fichte/Tanne, Klasse 3 a ..	gerückt ungerückt	Nordrhein-Westfalen Hessen	1 m ³ 1 m ³	187,94 184,50 ^{a)}	186,63 186,44	181,54		137,90					
Fichte/Tanne, Klasse 4 ...	gerückt gerückt gerückt	Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern 2)	1 m ³ 1 m ³ 1 m ³	155,41 ^{a)} 165,65 179,13	155,26 166,39 174,77	142,82 144,19	141,77 143,14						
Fichte/Tanne, Klasse 5 ...	gerückt gerückt gerückt	Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern 2)	1 m ³ 1 m ³ 1 m ³	179,61 ^{a)} 190,36 207,38	179,39 190,93 200,28	164,18 167,17	162,23 163,42						
Grubenlangholz entrindest													
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser ..	ungerückt gerückt gerückt	Hessen Baden-Württemberg 3) Bayern 4)	1 m ³ 1 m ³ 1 m ³	109,84 ^{a)} 83,84 ^{a)} 102,29 ^{a)}	120,97 83,09 110,00	143,21 89,85 .	121,43 92,17 .						
Über 15 cm Durchmesser ..	ungerückt gerückt	Hessen Baden-Württemberg	1 m ³ 1 m ³	111,96 102,86	112,59 107,79	83,42 102,39	102,45 101,22						
Kiefer unter 15 cm Durchmesser..	ungerückt gerückt gerückt	Hessen Baden-Württemberg 3) Bayern 5)	1 m ³ 1 m ³ 1 m ³	79,26 ^{a)} 72,06 ^{a)} 77,72 ^{a)}	.	65,00 75,04	77,00 73,87						
Über 15 cm Durchmesser ..	ungerückt gerückt	Hessen Baden-Württemberg 3)	1 m ³ 1 m ³	89,73 ^{a)} 81,01 ^{a)}	.	65,00	100,00 95,00						
Fichtenfaserholz unentrindest													
kurz, IN S	ungerückt	Hessen	1 m ³	51,65	48,51	57,44	52,00						
Güteklaasse N	gerückt	Baden-Württemberg	1 m ³	67,10	68,84	69,98	69,88						
Buchenholz für Hausbrand unentrindest	gerückt	Baden-Württemberg	1 m ³	68,83	65,17	70,54	72,29						

1) Langholz, ohne Rinde gemessen.
2) Ohne Güteklassenausscheidung.
3) unentrindest.

4) Klasse IN.
5) Klasse IN/IF/IK.
a) Jahressdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.